



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 102/2023
Köthen, den 05.04.2023

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum 04.04.2023 - 05.04.2023

Verkehrslage

In **Bitterfeld** ereignete sich am 04.04.2023 gegen 13:40 Uhr ein Verkehrsunfall. Ein 90-jähriger Fahrer eines Pkw VW befuhr die Friesenstraße in Fahrtrichtung Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße. Hierbei kam er von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Grundstücksumfriedung. Der an PKW und Gartenzaun verursachte Schaden wird mit ca. 8.000 Euro beziffert.

Am 04.04.2023 gegen 14:50 Uhr kam es in **Aken** zur Kollision zweier Fahrzeuge. Ein 30-jähriger Fahrer eines VW Transporters befuhr die Köthener Chaussee aus Richtung Osternienburg kommend. An der Einmündung zur Straße Am Notstall musste der VW Fahrer verkehrsbedingt warten, um im Weiteren nach links abbiegen zu können. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem nachfolgenden PKWVW eines 20-jährigen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von ca. 4.000 Euro.

Zu einem Wildunfall kam es am 04.04.2023 gegen 20:45 Uhr in **Stumsdorf**. Ein 25-jähriger Fahrer eines PKW Skoda befuhr die Ladestraße aus Richtung Göttnitz kommend. Als plötzlich ein Hase die Fahrbahn querte konnte ein Zusammenstoß nicht mehr verhindert werden. Infolge dessen entstand ein Sachschaden von ca. 1.000 Euro am PKW.

Am 05.04.2023 gegen 05:25 Uhr ereignete sich im Bereich der Landesstraße L 38 bei **Aken** ein Wildunfall. Ein 37-jähriger Fahrzeugführer eines PKW Skoda befuhr die L 38 aus Richtung Aken kommend in Fahrtrichtung Dessau, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn querte. Der Zusammenstoß mit dem Tier verursachte am PKW einen Sachschaden von ca. 1.000 Euro.

Ein Sachschaden von ca. 500 Euro entstand bei einem Verkehrsunfall in Zerbst am 05.04.2023 gegen 08:35 Uhr. Hierbei fuhr ein 801-jähriger Fahrzeugführer eines PKW VW aus einer Parklücke in **Zerbst**, Coswiger Straße. Hierbei kam es zur Kollision mit dem PKW Seat eines 32-jährigen, welcher im fließenden Verkehr am Ausparkenden vorbeifuhr.

Beim Ausparken entstand am 05.04.2023 ein Sachschaden in Höhe von ca. 2.000 Euro, als gegen 10:30 Uhr ein PKW VW mit einem PKW Mercedes kollidiert. In der Langenfelder Straße in **Köthen** fuhr eine 68-jährige Fahrzeugführerin eines PKW VW aus der Parkposition und stieß dabei mit dem Mercedes einer 61-jährigen zusammen.

Kontrollen

Im Rahmen einer Geschwindigkeitskontrolle in **Retzau** wurden am 04.04.2023 insgesamt 5 Verstöße gegen die erlaubte Höchstgeschwindigkeit in der Fürst-Franz-Straße festgestellt. Die höchste vorzuwerfende Geschwindigkeit betrug 83 km/h bei erlaubten 50 km/h. Ferner wurde ein Kleinkrafttrad und dessen 46-jähriger Fahrzeugführer einer Kontrolle unterzogen. Hierbei musste festgestellt werden, dass hinsichtlich des Kraftfahrzeuges kein erforderlicher Versicherungsschutz bestand. Gegen den Verkehrsteilnehmer wurde ein Strafverfahren eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Ein Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz wurde am 04.04.2023 gegen 19:45 Uhr in **Zerbst** angezeigt. Im Rahmen einer Verkehrskontrolle wurde ein 20-jähriger Fahrzeugführer eines E-Rollers überprüft. Dieser nahm am öffentlichen Straßenverkehr teil, obwohl der Versicherungsschutz des Fahrzeuges abgelaufen war. Mit der Einleitung des Strafverfahrens wurde die Weiterfahrt mit dem Roller untersagt.

In **Bitterfeld** fiel einem Streifenfahrzeug am 04.04.2023 gegen 21:00 Uhr ein 31-jähriger Fahrer eines E-Rollers auf, als dieser die Moltkestraße entgegen der zulässigen Fahrtrichtung befuhr. Im Rahmen der folgenden Kontrolle musste weiterhin festgestellt werden, dass der Fahrer unter Einfluss von Betäubungsmitteln stand und solches bei sich führte. Mit dem Einleiten eines Strafverfahrens hinsichtlich des Besitzes von Betäubungsmitteln, wurden diese beschlagnahmt, eine Blutprobenentnahme angeordnet, die Ordnungswidrigkeiten aufgrund des Fehlverhaltens im Straßenverkehr angezeigt und die Weiterfahrt untersagt.

Bei Geschwindigkeitskontrollen im Zerbster Ortsteil **Lindau**, Zerbster Straße wurden, bei 6 Fahrzeugführern eine

Übertretung der erlaubten 50 km/h festgestellt. Die dabei höchste gemessene Übertretung lag 23 km/h über dem Erlaubten.

In den Vormittagsstunden des 05.04.2023 wurden in **Köthen**, Maxdorfer Straße und in **Prosigk**, Lindenstraße Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Erfreulicher Weise überschritt jeweils nur ein Verkehrsteilnehmer die erlaubte Höchstgeschwindigkeit. Hierbei wurde in der Maxdorfer Straße die erlaubte Geschwindigkeit von 50 km/h um 11 Km/h übertreten. In Prosigk betrug der vorzuwerfende Wert 64 Km/h statt erlaubten 50 km/h.

Kriminalitätslage

Diebstahl von Fahrzeugteilen

Im Zeitraum vom 02.04.2023 zum 04.04.2023 entwendeten derzeit unbekannte Täter den Katalysator eines PKW VW. Mittels Einsatz von Werkzeugen wurde das Fahrzeugteil vom in der Karl-Marx-Straße in **Wolfen** geparkten PKW entfernt. Der verursachte Schaden wird mit ca. 1.000 Euro beziffert.

Gebäudebrand

Zur Feststellung eines kam es am 04.04.2023 gegen 12:25 Uhr in **Reppichau**. Aus noch unbekannter Ursache kam es zum Brand eines Nebengebäudes auf einem Wohngrundstück. Durch Kameraden der Feuerwehr konnte das Feuer gelöscht werden. Durch die Polizei wurde ein Verfahren zur Brandursachenermittlung eingeleitet. Der entstandene Sachschaden betrug nach erster Einschätzung ca. 15.000 Euro.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de